

Presseinformation

Festkonzert 70 Jahre Deutscher Musikrat – 7 Jubiläen

Deutscher Musikrat präsentiert die Vielfalt seines Engagements und seiner Aktivitäten erstmals bei einem Festkonzert in der Philharmonie Berlin

Berlin/Bonn, 17.10.2023 – 70 Jahre Deutscher Musikrat – 7 Jubiläen: 2023 begeht der Deutsche Musikrat gleich mehrere Geburtstage. Höhepunkt des Jahres ist das Festkonzert in der Philharmonie Berlin am 19.10.2023 um 19 Uhr, bei dem sich erstmals in der Geschichte des Deutschen Musikrates alle Projekte auf einer Bühne präsentieren. Zu den bekannten Künstler:innen gehören unter anderem Tabea Zimmermann (Viola) und Julia Hülsmann (Klavier). Als Gäste werden unter anderem hochrangige Vertreter:innen aus Politik, Gesellschaft und Kultur erwartet.

Wenige Restkarten und nähere Informationen unter <https://www.musikrat.de/jubilaem.festkonzert@musikrat.de>.

Seit 70 Jahren fördert der Deutsche Musikrat Musikerinnen und Musiker und setzt sich für die verbindende Kraft der Musik in Politik und Gesellschaft ein. Anlässlich seines 70jährigen Bestehens werden in dem Festkonzert rund 160 Akteure zu erleben sein, darunter Amateure und Profis, junge Talente und renommierte Solisten, von Klassik bis Jazz und Pop, Sinfonik und Chorgesang. „Viele Menschen kennen und arbeiten mit dem Deutschen Musikrat zusammen – doch kaum einer weiß, wie vielfältig unsere Angebote und Fördermaßnahmen sind. Es ist uns daher ein Anliegen, anlässlich unserer Jubiläen erstmalig alle Projekte mit 160 Musikerinnen und Musikern auf einer Bühne live erlebbar zu machen. Wir freuen uns sehr, dass so viele Kulturschaffende und -interessierte an diesem Abend mit uns feiern und wir uns gemeinsam von der Musik begeistern lassen werden“, sagt der Geschäftsführer des Deutschen Musikrates Stefan Piendl.

Im Jahr 2023 werden folgende Jubiläen gewürdigt: 70 Jahre Deutscher Musikrat, 60 Jahre Jugend musiziert, 40 Jahre Deutscher Chorwettbewerb, 35 Jahre Bundesjazzorchester, 25 Jahre Deutsches Musikinformationszentrum, 20 Jahre European Workshop for Contemporary Music, 20 Jahre Deutscher Musikrat gGmbH in Bonn.

ENSEMBLES

Bundesjugendorchester
Bundesjugendchor
Bundesjazzorchester

WETTBEWERBE

Jugend musiziert
Jugend jazzt
Deutscher Musikwettbewerb
Deutscher Orchesterwettbewerb
Deutscher Chorwettbewerb

FÖRDERUNG

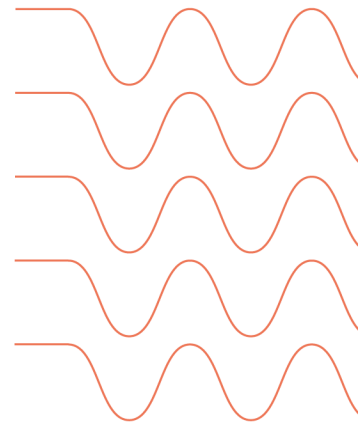
Konzertförderung
Deutscher Musikwettbewerb
Forum Dirigieren
Podium Gegenwart
PopCamp

SERVICE

Deutsches
Musikinformationszentrum

TEMPORÄRE FÖRDERPROGRAMME

Neustart Kultur



Deutscher Musikrat gGmbH

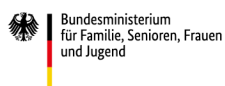
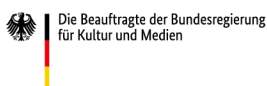
Weberstraße 59 | 53113 Bonn
Tel: +49 (0)228 2091-0
projektgesellschaft@musikrat.de

Amtsgericht Bonn, HRB 12672
Steuernummer: 205/5783/1383

Geschäftsführer: Stefan Piendl
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Prof. Martin Maria Krüger

www.musikrat.de

Öffentliche Hauptförderer:



Weitere Informationen

Deutscher Musikrat

Der Deutsche Musikrat (DMR) engagiert sich für die Interessen von 15 Millionen musizierenden Menschen in Deutschland und ist weltweit der größte nationale Dachverband der Musikkultur. Er repräsentiert rund 100 Organisationen und Dachverbände des professionellen Musiklebens und des Amateurmusizierens sowie die 16 Landesmusikräte.

Der Deutsche Musikrat e.V. in Berlin setzt mit seiner musikpolitischen Arbeit als zivilgesellschaftlicher Akteur Impulse für ein lebendiges Musikleben und ist steter Dialogpartner für den Deutschen Bundestag und die Bundesregierung.

Die Deutsche Musikrat gGmbH in Bonn organisiert als Träger die dreizehn langfristigen Projekte des DMR: Ensembles: Bundesjugendorchester, Bundesjugendchor, Bundesjazzorchester; Wettbewerbe: Jugend musiziert, Jugend jazzt, Deutscher Musikwettbewerb, Deutscher Orchesterwettbewerb, Deutscher Chorwettbewerb; Förderung: Konzertförderung Deutscher Musikwettbewerb, Forum Dirigieren, Podium Gegenwart, PopCamp und Service: Deutsches Musikinformationszentrum (miz).

Darüber hinaus verantwortet sie temporäre Förderprogramme wie „NEUSTART KULTUR – Freie Musikensembles“ und „NEUSTART KULTUR – Stipendienprogramm 2023“.

2023 feiert der DMR sein 70-jähriges Bestehen. 1953 gegründet, ist er zur größten Bürgerbewegung im Kulturbereich geworden. Als Mitglied der UNESCO hat er sich in seinem Handeln der Konvention zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen verpflichtet und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

Kontakt:

Deutscher Musikrat gGmbH

Stefan Piendl – Geschäftsführer Deutscher Musikrat gGmbH

Tel.: 0228 – 2091 0

Deutscher Musikrat gGmbH

Dr. Anke Steinbeck – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0228 – 2091 165

steinbeck@musikrat.de

Deutscher Musikrat gGmbH

Sabine Siemon – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0228 – 2091 163

siemon@musikrat.de